

Programm im Quartier

Café Ütelier - 19:00

Im Café des Haus Reichstein thematisiert Rapper **Zynik** abends musikalisch, was ihn umtreibt. „Mucke ist wie ein Brennglas gesellschaftlicher und politischer Verhältnisse“, sagt der in Gelsenkirchen lebende Künstler mit Hamburger Wurzeln und schafft mit seinen ehrlichen Liedern unter anderem über seine Wahlheimat einer besondere Atmosphäre.

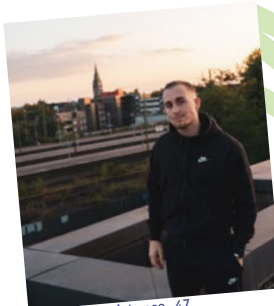


Foto: © @resistance_47

1Null7 - ab 19:00

Aus alt mach neu - Maik Rokitta lädt ein zum **Late Night Shopping** - in besonderer Atmosphäre kann man hier entdecken, was sich z.B. aus alten Skateboards machen lässt und was Upcycling eigentlich praktisch heißt.



Foto: © 1Null7

Trinkhalle - 20:00

Unter dem Motto „Gerade Typen, schräge Töne!“ feiert die Trinkhalle am Flöz das **Singende Trinkhalle '22 Comeback Special**. Ein Mitsingkonzert mit Highlights, Hits und Evergreens aus fast einer Dekade ungetrübter Sangeslust.



Foto: © Trinkhalle am Flöz

HIND - 18:00

Der neue Soziokulturraum **HIER IST NICHT DA** an der Bochumer Straße feiert unter dem Motto **New Kidz haben Bock** Post-Eröffnungsparty. Programm und DJ-Sets gibt es ab 18 Uhr, inklusive Grillen im charmant urbanen Hinterhof. Bis tief in die Nacht legen dann u.a. Natalie Pielok und die Jungs von Partykumpel Ruhrgebiet auf. Das heißt: Es gibt Techno, Techhouse und cross-genre Electronics auf die Ohren!



Foto: © Hier ist nicht da

www.gelsenkirchen.de/bochumerstrasse

Klima.Werk

„Alle reden über Klimawandel - wir tun etwas dagegen“ - unter diesem Motto handelt die Initiative Klima.Werk, in der die Emschergenossenschaft und 16 Emscher-Städte am gemeinsamen Ziel eines gesunden blaugrünen Lebens durch nachhaltige, wasserbewusste Stadtentwicklung arbeiten. Rund um den 21. Mai wird auf zwei gesperrten Straßen im Quartier praktisch gezeigt, wie dies aussehen kann. An der Bergmannstraße und am Flöz Sonnenschein entstehen sogenannte Klima-Inseln, die die Vision der blau-grünen Schwammstadt schon jetzt Wirklichkeit werden lassen.

Denn: 36 Grad Celsius am Tag, 26 in der Nacht, wenig Regen in den einen Monaten, zu viel Regen in den anderen: Diese Extreme haben wir in den vergangenen Jahren immer mehr zu spüren bekommen, und sie werden künftig nicht nachlassen. Die Städte sowie ihre Bürger*innen müssen auf diese Entwicklung reagieren, damit aufgeheizter Beton, ausgetrocknete Bäume und Wiesen oder überflutete Straßen bei Starkregenfällen die Lebensqualität nicht mehr beeinträchtigen.

Nur gemeinsam lassen sich die Herausforderungen des Klimawandels meistern – und diesen Herausforderungen stellt sich das Klima.Werk: 16 Städte entlang der Emscher arbeiten zusammen mit der Emschergenossenschaft in der Zukunftsinitiative an einer lebenswerten, klimaresilienten Region.

QUARTIERSOASE

In der Quartiersoase im Hinterhof der Bochumer Straße 110 kann man am 21. Mai entdecken, was es neben Kultur, Musik und Gastronomie noch in Ückendorf gibt. Hier präsentieren sich Vereine und Initiativen aus dem ganzen Quartier.

Was ist wo?

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| 1_Heilig-Kreuz-Kirche | 5_Trinkhalle |
| 2_1Null7 | 6_Hier ist nicht da |
| 3_Haus Reichstein | 7_Emschergenossenschaft |
| 4_Quartiersoase | |



Stadt Gelsenkirchen
Die Oberbürgermeisterin
Stadtteilbüro Bochumer Straße
April 2022

Stadterneuerung
Gelsenkirchen
BOCHUMER STRASSE

**HEILIG-KREUZ-KIRCHE
& BOCHUMER STRASSE**
21. MAI 2022



Stadterneuerung
Gelsenkirchen

Führungen durchs Quartier

Zum Frühlingserwachen 2022 startet auf der Bochumer Straße in Ückendorf eine völlig neue Form von Stadtteilführungen. Bewohner*innen des Quartiers zeigen Besucher*innen ihr Quartier zwischen Heilig-Kreuz-Kirche und Gründerzeit-Häusern. So individuell wie die Menschen, die die Touren führen, sind auch ihre Themen und Blickwinkel auf das Viertel, und vor allen Dingen sind sie eines: authentisch. Hier erfahren Besucher*innen Neues über die Entwicklungen des Quartiers und begegnen den Kontrasten und Widersprüchen – die sich dann doch zu einem spannenden Gesamtbild vereinen. Und vielleicht entdeckt man auch den einen oder anderen Geheimtipp für das Bier oder den Kaffee nach dem Rundgang. Im Rahmen des Programms am 21. Mai werden die Führungen exklusiv zum ersten Mal angeboten. Den Abschluss der Führungen bildet jeweils ein Besuch auf der Orgelbühne der Heilig-Kreuz-Kirche, sowie eines Musikacts in der Kirche.

Die Quartiersführungen starten um:
11:00 | 11:45 | 12:30 | 13:15 | 14:00 | 14:45

QUARTIERS
FÜHRUNGEN

Da die Plätze für die Führungen begrenzt sind, melden Sie sich bitte an:



bit.ly/FruehlingBoStr

Alternativ können Sie sich über das Stadtteilbüro Bochumer Straße für ihre Wunschzeit anmelden. Das ist persönlich, per Mail oder telefonisch möglich.

Telefon: 0209 3190814
Mail: bochumerstrasse@gelsenkirchen.de

Oder persönlich im Stadtteilbüro:
Bochumer Straße 114, im Haus Reichstein

Musik in der Heilig-Kreuz-Kirche

St. Barbara Gospel

Der 1995 gegründete Chor mit seinen 50 Sänger*innen verfügt über ein breites Repertoire. Bei seinem Auftritt präsentiert der Chor alles vom klassischen religiösen Gospel bis zum modernen Pop-Hit.



Foto: © St. Barbara Gospelchor

Mario Stork

Mario Stork ist ein vielseitiger Musiker und Komponist, der in seiner Arbeit keine Grenzen zwischen einzelnen Stilen und Genres kennt – oder sie zumindest geflissentlich ignoriert. An diesem Tag tritt er vor allen Dingen als Singer-Songwriter mit deutschen Texten auf.



Foto: © Karim Khawatmi

Metromara

“Grooves zwischen nonchalanten Soulbeats und jazziger Verspieltheit, zwischen smoothen Basslines und verqueren Klanggeschichten”, so beschreibt das Jazz-Quartett um Mara Minjoli und Martin Furmann ihr musikalisches Programm selbst.



Foto: © Juri Heinrich

Julian Rybarski Large Band

Zusammen mit seiner Band liefert Julian Rybarski Gitarrenpop mit einem Hauch von Rock, Blues und Americana und einer großen Portion eingängiger Hooklines. Meist zum Mittanzen – aber immer zum Mitsummen!



Foto: © Ole-Kristian Heyer

Val'n'Tin

Im Programm „voyage, voyage“ erzählt das Duo Val'n'Tin musikalische Anekdoten über die Liebe zwischen Mann und Frau, zwischen den Nachbarländern Frankreich und Deutschland und die damit verbundenen Missverständnisse, Wünsche und allzu großen Erwartungen – und das in ihrem eigenen Stil, dem Chanson Franjazz.



Foto: © Val'n'Tin

Record Of Tides

Record Of Tides ist das Electronica-Projekt des Medienkünstlers Sven Piayda, in dem er komplexe IDM-Beats mit weitläufigen Kompositionen mischt. Dabei wandelt er stilistisch zwischen Electronica, Post Hip-Hop und Post Rock.



Foto: © Michaela Best

Anke Sieloff

Um 19:00 Uhr gibt Anke Sieloff, die aktuell als Mercedes in “Carmen” auf der Bühne des MiR steht, ein Konzert in der Heilig-Kreuz-Kirche.

Inspiziert von dieser einmaligen architektonischen Neuschöpfung, welche kreatives Neues und tragfähiges Altes zueinander bringt, lassen Anke Sieloff (Mezzosopran) und Christian Schnarr (Klavier) Musik erklingen, die stilistische Vielfalt und spielerische Spontanität miteinander verbindet. Von Händel bis Gospel – von bekannten Melodien bis zu eigenen Songs.

Die Heilig-Kreuz-Kirche wird an diesem Abend zu einem berührenden Klangraum **Zwischen Himmel und Erde**.

Der Eintritt für das Konzert von Anke Sieloff um 19:00 Uhr ist frei. Die Tickets können vorab an der Stadt- und Tourisinfo (Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11) abgeholt werden. Wenn Sie Tickets zur Abholung hinterlegen wollen, können Sie dies telefonisch oder per Mail tun.

Telefon: 0209 1693968

Mail: touristinfo@gelsenkirchen.de



Foto: © Björn Hickmann

Zeitplan: 12:00 Uhr St. Barbara Gospel
12:45 Uhr Mario Stork & Band
13:30 Uhr Record Of Tides
14:15 Uhr Val'n'Tin
15:00 Uhr Metromara
15:45 Uhr Julian Rybarski Large Band
19:00 Uhr Anke Sieloff

Der Eintritt für die Musikacts bis 15:45 ist frei – es werden keine Tickets benötigt.